

GESCHÜTZT INS ABENTEUER

MIT DER
AUFRISCH-
IMPFUNG



sanofi

Wie funktioniert eine Impfung?

Durch die Verabreichung eines Impfstoffs kann eine Person immun oder resistent gegen eine Infektionskrankheit werden.⁵

Impfstoffe stimulieren das körpereigene Immunsystem und schützen so vor Infektionen oder Krankheiten.⁵



1.
Einschleusen einer abgeschwächten Form des Virus/ Bakteriums in den Körper



2.
Produktion von Antikörpern zur Abwehr des Virus/ Bakteriums



3.
Verstärkung der natürlichen Abwehrkräfte durch die Injektion des Impfstoffs



4.
Eliminierung des „echten“ Virus/ Bakteriums, wenn es eines Tages in den Körper eindringt, da es vom Abwehrsystem erkannt wird

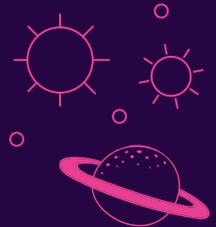
Warum sind Auffrischimpfungen wichtig?



Auch wenn eine Grundimmunisierung bereits im Kindesalter erfolgt ist, lässt der Impfschutz gegen manche Krankheitserreger wie z. B. bei Tetanus, Diphtherie und Keuchhusten (Pertussis) im Laufe des Lebens nach.^{1,2,3}



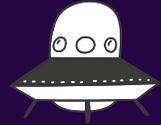
Regelmäßige Auffrischimpfungen helfen dem Immunsystem auf die Sprünge und sorgen dafür, dass Krankheitserreger bei einer Infektion weiterhin effektiv bekämpft werden können.



1. Hewlett EI, Edwards KM. N Engl J Med. 2005; 352: 1215–1222.

2. Wendelboe AM et al. Pediatr Infect Dis J. 2007; 26(4): 293–299. 3. Klein NP et al. N Engl J Med. 2012; 367: 1012–1019.

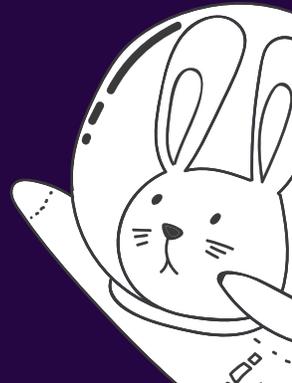
Wann Impfungen Auffrischen?



Die STIKO (Ständige Impfkommission) empfiehlt eine Auffrischimpfung der Standardimpfungen gegen Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten (Pertussis) und Kinderlähmung (Polio) zwischen 9 und 16 Jahren. Die Impfung gegen alle 4 Krankheitserreger kann mit einer einzigen Impfung durchgeführt werden.¹

Ab 18 Jahren wird alle 10 Jahre eine Auffrischimpfung gegen Diphtherie und Tetanus empfohlen.¹

Darüber hinaus sollen alle Erwachsenen jeweils eine einmalige Auffrischimpfung gegen Pertussis erhalten.



Welche Risiken bestehen ohne Impfung?



TETANUS

wird durch Schnitte, Kratzer oder Wunden in den Körper übertragen.

- Schmerzhafte Muskelverspannungen, meist am ganzen Körper
- Schwierigkeiten, den Mund zu öffnen und zu schlucken



DIPHTHERIE

wird von Mensch zu Mensch durch Sekrete beim Husten oder Niesen übertragen.

- Dickflüssiger Belag im hinteren Teil des Rachens
- Mögliches Herzversagen und Lähmungen



PERTUSSIS

wird von Mensch zu Mensch durch Sekrete beim Husten oder Niesen übertragen.

- Starke Hustenanfälle
- Erbrechen
- Schlafstörungen
- Rippenfrakturen
- Lungenentzündung

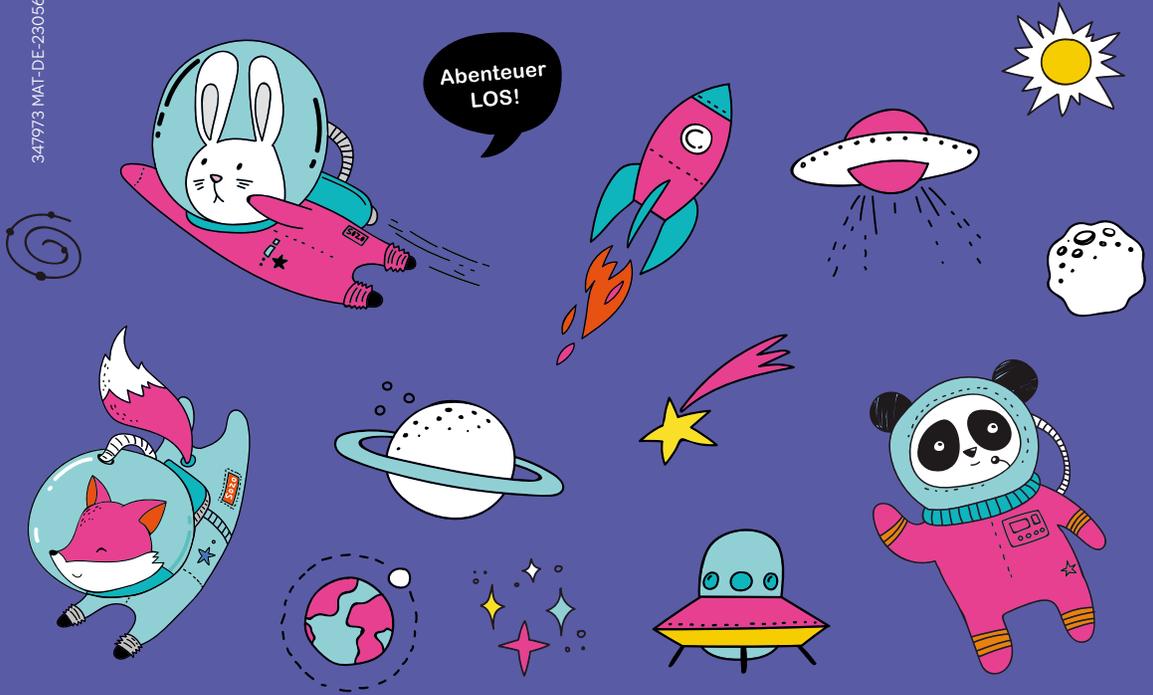


POLIO

wird überwiegend fäkal-oral über den Stuhl durch Schmierinfektionen übertragen.

- Lähmungen der Arme und Beine
- Atemlähmung
- Möglicher Tod durch Ersticken

Heb' ab mit dem Sticker Weltraum Set



Weitere Infos rund um's Impfen



Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Lützowstr. 107 | 10785 Berlin
impfen.sanofi.de

sanofi